

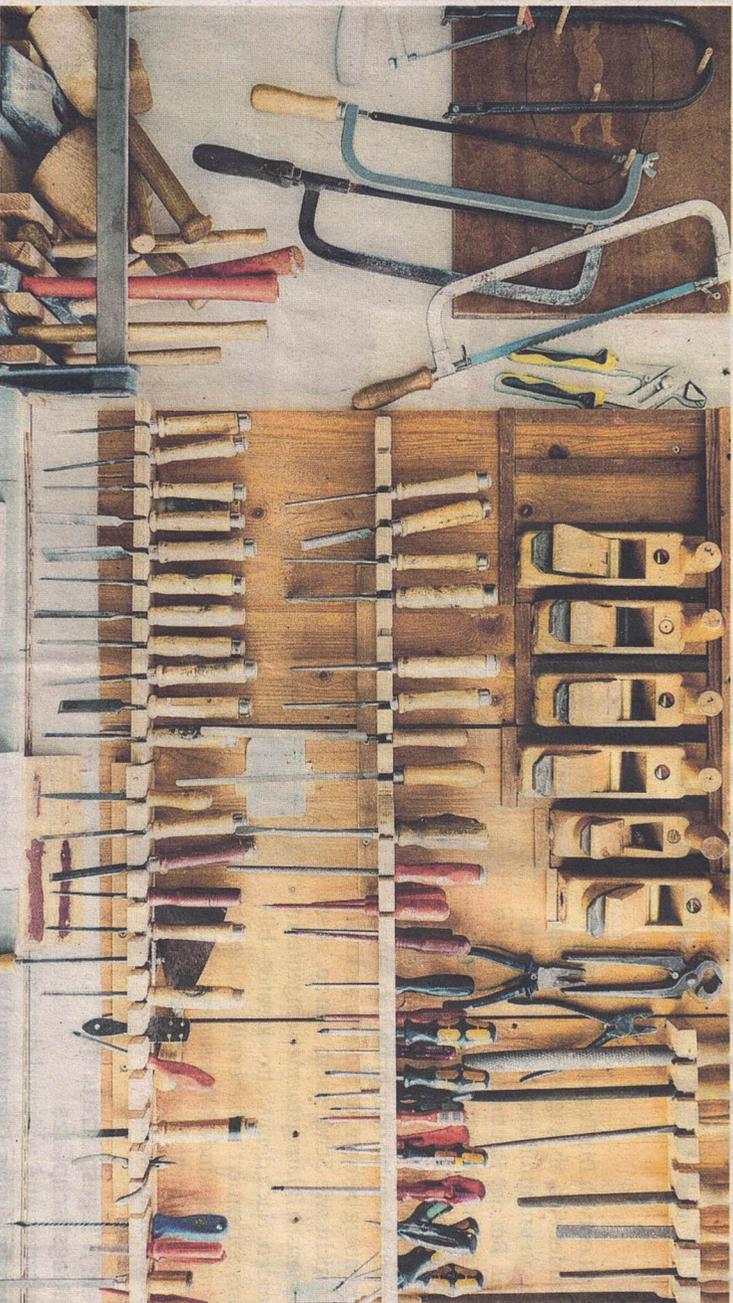
Schafisheim erhält ein eigenes Repair-Café

hafisheim Defekte Kaffeemaschine, wackliger Stuhl oder putter Mixer? Wegwerfen gar gestern! In Schafisheim steht ein neues Repair-Café, dem Alltagsgegenstände repariert werden können.

OMI SCHMID

n Schafisheim entsteht ein neues Repair-Café - ein Treffpunkt, bei dem defekte Alltagsgegenstände repariert werden, anstatt sie wegzuworfen. Die Idee das Repair-Café stammt aus dem Generationenprojekt Zukunfts-Kaffi, einem Austausch zwischen Bevölkerung und Generationenrat für ein gutes Miteinander der Generationen und für die Stärkung des Zusammenhalts im Dorf. Bereits im März des letzten Jahres diskutierten die Teilnehmenden darüber, wie und wo sich die Generationen in Schafisheim begegnen können. In altersdurchmischten Gruppen wurden erste Ideen und Vorschläge ent-

wickelt. Im November folgte die Vorstellung erster konkreter Projekte, darunter auch die Idee für ein Repair-Café. Die Initiative für das Repair-Café geht auf Gemeindevorstand Adolf Egli zurück, der dieses auf die Beine stellen will. Bereits im Frühjahr/Sommer dieses Jahres soll das erste Repair-Café stattfinden. Der genaue Starttermin wird noch bekannt gegeben, so Egli. Das Repair-Café verfolgt das Ziel, die Wegwerfmentalität entgegenzunehmen und Ressourcen zu schonen.



Flicken statt wegwerfen: Im Repair-Café werden defekte Gegenstände kostenlos repariert.

Foto: zvg

Vielfach ist es so, dass, wenn man mit einem defekten Gegenstand in das Verkaufsgeschäft geht, gesagt wird, eine Reparatur lohne sich nicht mehr, obwohl es nur an einer Kleinigkeit fehlt. An sieben Samstagen im Jahr können Leute defekte Geräte wie Föhne, Mixer, Kaffeemaschinen, Spielzeuge oder Staubsauger in die Werkräume des Primarschulhauses bringen. Repariert werden keine Motorfahrzeuge oder Fahrräder. Die Reparaturen sind kostenlos - lediglich das benötigte Material wird ver-

rechnet. «Natürlich wird auch ein «Trinkgeldkässeli» für freiwillige Beiträge bereitstehen», erklärt Egli. Daraus wird unter anderem auch die Verpflegung der Reparaturinnen und Reparateure oder die Anschaffung von benötigten Spezialwerkzeugen finanziert.

Freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht

Das Projekt lebt von ehrenamtlichem Engagement. Gesucht werden deshalb hand-

hilft und die freiwilligen Helferinnen und Helfer bei Unfällen und in Haftpflichtfällen versichert.

Das Repair-Café bietet nicht nur praktische Hilfe, sondern schafft auch Raum für Begegnungen. Beim gemeinsamen Flickeln können sich die Teilnehmenden austauschen und neue Kontakte knüpfen. Ein Engagement, das Schafisheim näher zusammenbringt. «Ich freue mich sehr auf dieses Projekt und hoffe auf viele freiwillige Helferinnen und Helfer, damit wir bald loslegen können», so Egli.



Alt Gemeindevorstand Adolf Egli.

Foto: zvg